

Öffentliche Erklärung zur Zukunft des Flughafens Leipzig-Halle

Zur aktuellen Diskussion um den Flughafen Leipzig-Halle gibt die Wirtschaftsinitiative folgende Öffentliche Erklärung ab:

- (1) **Entwicklung fördern:** Der Flughafen Leipzig-Halle ist ein zentraler Faktor für die Entwicklung der mitteldeutschen Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Er bietet die notwendige infrastrukturelle Grundlage für einen wachsenden Wohlstand der Bevölkerung.
- (2) **Arbeitsplätze schaffen:** Der Flughafen Leipzig-Halle ist einer der größten Arbeitgeber der Region. Angesichts der positiven Entwicklung der vergangenen Jahre können zahlreiche weitere Beschäftigungsmöglichkeiten für Hoch- und Niedrigqualifizierte entstehen.
- (3) **Wachstum stärken:** Der Flughafen Leipzig-Halle ist zu einem der weltweit wichtigsten Frachturnschlagplätze geworden und erhöht damit die Bedeutung und die Wahrnehmung Mitteldeutschlands als neue Logistik-Drehscheibe in Europa. Das hohe Branchenwachstum und die steigende Bedeutung der Logistik bieten der Region völlig neue Entwicklungsperspektiven.
- (4) **Attraktivität sichern:** Der Flughafen Leipzig-Halle und die gesamte Region Mitteldeutschland können die neuen Entwicklungschancen mit einem 24-Stunden-Betrieb des Flughafens erheblich besser, wenn nicht überhaupt erst nutzen. Eine Nachtflugerlaubnis gewährt Investitionssicherheit für die angesiedelten Unternehmen und erhöht die Standortattraktivität für Investoren.
- (5) **Verbindungen ausbauen:** Die Mitglieder der Wirtschaftsinitiative und viele weitere Unternehmen der Region benötigen bessere Flugverbindungen für um ihre geschäftlichen Aktivitäten. Vor allem in den frühen Morgen- und den Abendstunden müssen am zentralen Flughafen der Drei-Länder-Region ausreichend Passagierkapazitäten zu den wichtigsten Wirtschaftszentren Deutschlands und Europas mit hoher Zuverlässigkeit und Geschwindigkeit zur Verfügung stehen.
- (6) **Nachhaltigkeit gewährleisten:** Die Diskussion um den Flughafen Leipzig-Halle muss Anlass geben, das Zusammenspiel der vielen Flugplätze und Flughäfen in Mitteldeutschland neu zu ordnen. Mit Blick auf die Verwendung öffentlicher Gelder ist dabei das Gebot der Wirtschaftlichkeit zu beachten. Mit Blick auf die finanzielle und demographische Entwicklung der Länder das Ziel der Nachhaltigkeit anzustreben. Die Wirtschaftsinitiative bietet an, diesen Prozess zu unterstützen.